

06.05.2010

HDClone 3.9 – Defragmentierung „on the fly“

MÜNCHEN – 06. Mai 2010 – Das Münchener Unternehmen Miray Software veröffentlicht die Version 3.9 des Kopier-Tools HDClone, welche mit zahlreichen neuen Kopieroptionen in den verschiedenen Editionen aufwartet. Mit HDClone ist es nun unter anderem möglich, das Dateisystem „on the fly“ während des Kopiervorgangs zu defragmentieren, komprimierte Datei-Images zu erstellen und NTFS-Partitionen zu verkleinern.

Ab der Standard Edition von HDClone kann nun zusätzlich zu der bekannten Verwendung von SmartCopy und SmartImage in der Version 3.9 optional das Defragmentieren des Dateisystems ausgewählt werden. Die Defragmentierung wird während des Kopiervorgangs („on the fly“) vorgenommen, so dass kein wesentlicher weiterer Zeitaufwand für den Anwender entsteht.

Bisher war die Größe der Datei-Images identisch mit der Datenmenge des Quellmediums und brachte deshalb keine Platzersparnis mit sich. Mit der neuen Option „Kompression“, ebenfalls ab der Standard Edition enthalten, können diese Images nun erheblich kleiner angelegt werden. Die Kompressionsrate ist vergleichbar mit den üblichen Raten von ZIP-Programmen, dass heißt circa 50% bei einer Standardinstallation sind möglich.

Der Umzug von Windows-Installationen auf kleinere Festplatten wird nun ebenfalls unterstützt. War es bisher nur möglich, auf mindestens gleich große Systempartitionen zu migrieren, so ist es jetzt durch aktives Verkleinern von NTFS-Partitionen gewährleistet, auch auf kleinere Partitionen zu kopieren. Dieses Feature ist ab der Basic Edition integriert und erlaubt es dem Anwender z.B. mit seiner bestehenden Installation auf ein schnelleres, aber meist kleineres SSD-Laufwerk umzuziehen.

Auch der fortschreitenden Verbreitung von Festplatten mit 4K-Sektoren wird in der Version 3.9 Rechnung getragen. HDClone passt auf Wunsch die Ausrichtung von Partitionen so an, so dass es keinen Geschwindigkeitseinbruch auf dem 4K-Medium gibt – anders als bei herkömmlichen Kopierprogrammen ohne 4K-Unterstützung.

Ein weiteres Highlight in HDClone 3.9 ist eine Kommandozeilenversion, die ab der Professional Edition enthalten ist. Diese Version unterstützt das Erzeugen von Laufwerks- und Partitionsimages und kann von Batch-Dateien oder dem Windows-Taskplaner aufgerufen werden, um automatisch Backups zu bestimmten Zeitpunkten anzulegen.

HDClone 3.9 ist ab dem 10. Mai 2010 in den Editionen Basic (19,90 €), Standard (39,90 €), Professional (99 €) und Enterprise (ab 299 €) verfügbar. Zudem gibt es für Privatanwender die Free Edition zum kostenlosen Download, die sich vor allem für das Umziehen (Migration) bestehender Installationen auf eine neue Festplatte eignet. Sie ist ab dem 10. Mai 2010 verfügbar unter www.miray.de/public/download/hdclone.3.9.fe.de.zip.

2.919 Zeichen (mit Leerzeichen), 372 Worte

Homepage von Miray Software: <http://www.miray.de>

Auf Wunsch erhalten Sie gerne ein Rezensionsexemplar von HDClone. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Herrn Haunreiter.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch in den Formaten

- HTML unter <http://www.miray.de/de/home/prrel.html>

- PDF unter <http://www.miray.de/public/documents/pm20100506.pdf>

Miray Software AG

Gaissacher Str. 18
81371 München
Deutschland

Tel.: +49 (0)89 72013-643

Fax: +49 (0)89 72013-647

E-Mail: info@miray.de

Pressekontakt

Michael Haunreiter

Tel.: +49 (0)89 72013-645

E-Mail: m.haunreiter@miray.de